

Verlegeanleitung

LORO-DRAINJET® Schnellabläufe/Notabläufe

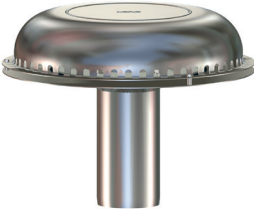
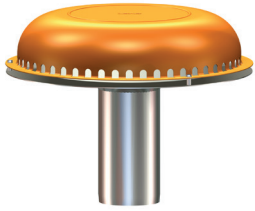
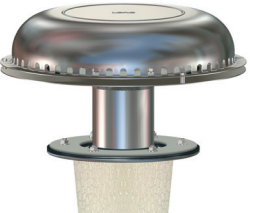

für Druckströmung, Serie DJ

mit Klemmflansch, aus Edelstahl, DN 125 und DN 150

Systemübersicht

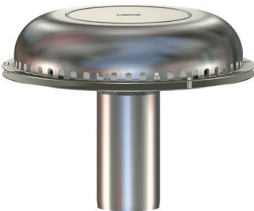
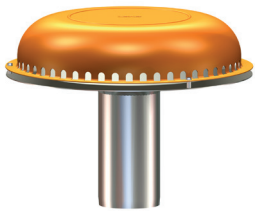
Für Flachdach



Serie DJ	Serie DJ Notablauf
 <p>Ausf. a: DN 125: 21111.125X DN 150: 21111.150X</p> <p>Ausf. b: DN 125: 21112.125X DN 150: 21112.150X</p> <p>Ausf. c: DN 125: 21113.125X DN 150: 21113.150X</p>	 <p>Ausf. a: DN 125: 21311.125X DN 150: 21311.150X</p> <p>Ausf. b: DN 125: 21312.125X DN 150: 21312.150X</p> <p>Ausf. c: DN 125: 21313.125X DN 150: 21313.150X</p>
 <p>Ausf. a: DN 125: 21121.125X DN 150: 21121.150X</p> <p>Ausf. b: DN 125: 21122.125X DN 150: 21122.150X</p> <p>Ausf. c: DN 125: 21123.125X DN 150: 21123.150X</p>	 <p>Ausf. a: DN 125: 21321.125X DN 150: 21321.150X</p> <p>Ausf. b: DN 125: 21322.125X DN 150: 21322.150X</p> <p>Ausf. c: DN 125: 21323.125X DN 150: 21323.150X</p>

Für Kastenrinne



Serie DJ	Serie DJ Notablauf
 <p>Ausf. a: DN 125: 21111.125X DN 150: 21111.150X</p> <p>Ausf. b: DN 125: 21112.125X DN 150: 21112.150X</p> <p>Ausf. c: DN 125: 21113.125X DN 150: 21113.150X</p>	 <p>Ausf. a: DN 125: 21311.125X DN 150: 21311.150X</p> <p>Ausf. b: DN 125: 21312.125X DN 150: 21312.150X</p> <p>Ausf. c: DN 125: 21313.125X DN 150: 21313.150X</p>

Ausf. a = ohne Wärmedämmung, Ausf. b = mit Wärmedämmung, Ausf. c = mit Wärmedämmung und Heizung

Flachdachabläufe sind nach DIN 1986, Teil 30, zu warten.

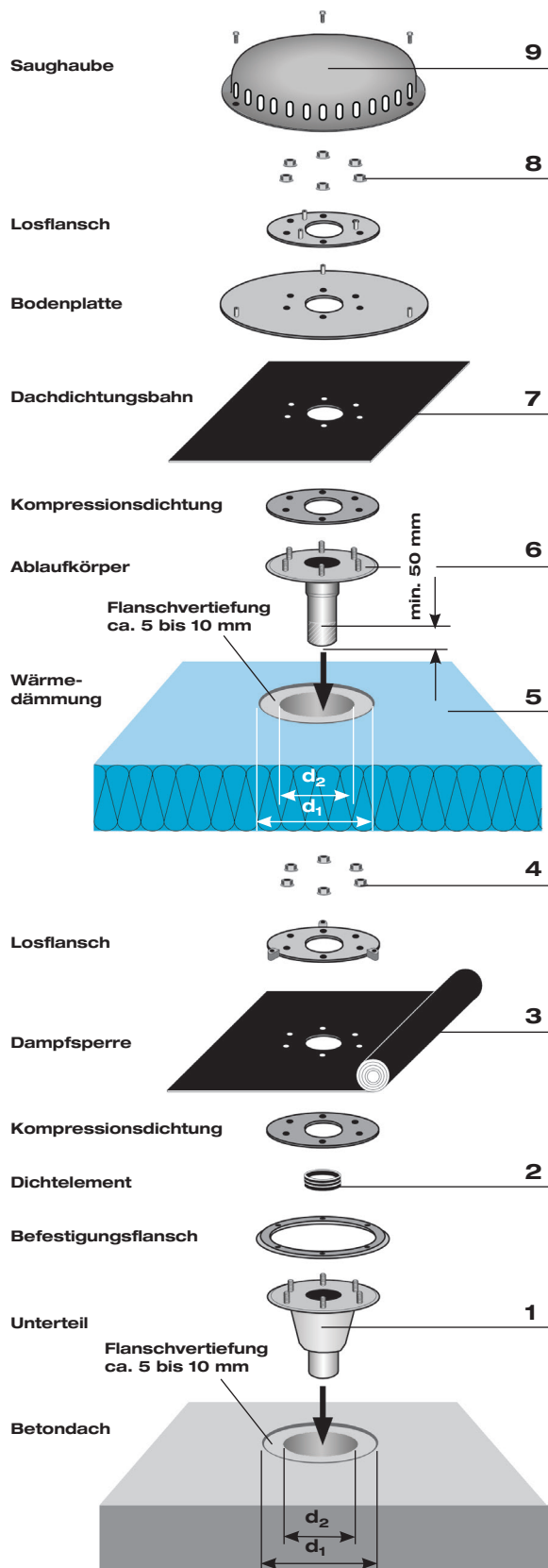
Umwelteinflüsse sind zusätzlich zu berücksichtigen.

Diese Verlegeanleitung bitte auch dem Hausinstallateur aushändigen!

Begleitheizung

Wir empfehlen, nach Prüfung Dachabläufe und Leitungen in frostgefährdeten Bereichen gegebenenfalls mit einer bauseitigen Begleitheizung zu versehen.

a.) Einbau im Betondach, als Hauptablauf



9 Saughaube mit beiliegenden 3 Stück Befestigungsschrauben mit Bodenplatte verschrauben. Befestigung handfest bis max. 5 Nm.

8 Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10 mit Ablaufkörper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dachdichtungsbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dachdichtungsbahn aus Kunststoff).

Für das Vorlochen der Dachdichtungsbahn Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dachdichtungsbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dachdichtungsbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden. Bituminöse Abdichtungen sind im Klemmbereich zweilagig auszuführen. **Die Verarbeitungsrichtlinien der Dachbahnerhersteller sind zu beachten.**

Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dachdichtungsbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

Das Auslaufende des Ablaufkörpers mit Gleitmittel einstreichen und durch die Wärmedämmung in Dichtelement des Unterteils einschieben. Kontrollieren, dass Verbindung mit Unterteil korrekt durchgeführt ist.

Verstellbereich des Ablaufkörpers: 80 - 200 mm. Bei Wärmedämmungen über 200 mm Stärke LORO-X Rohr als Verlängerung einsetzen.

Bei Wärmedämmungen unter 150 mm Stärke ist das Ablaufrohr des Ablaufkörpers entsprechend zu kürzen.

Erforderlicher Mindesteinschub: 50 mm.

Aussparungsmaße der Wärmedämmung:

DN	d ₁	d ₂
125	340	200
150	340	200

4 Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10 mit Unterteil verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dampfsperrbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dampfsperrbahn aus Kunststoff).

Für das Vorlochen der Dampfsperre Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dampfsperrbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dampfsperrbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden.

Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dampfsperrbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

LORO-X Dichtelement in die Muffe des Unterteils einsetzen und flächendeckend mit LORO-X Gleitmittel einstreichen.

Achtung: Auf einwandfreien Sitz des Dichtelementes achten, um die Rückstausicherheit zu gewährleisten.

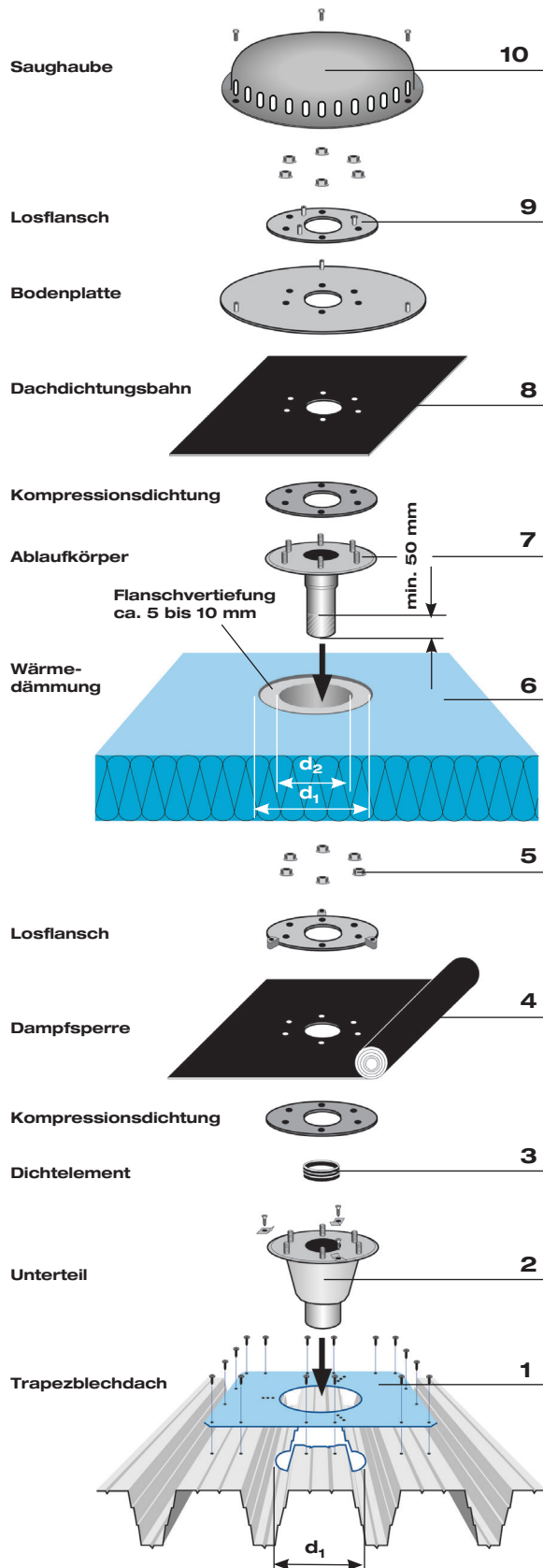
1 Unterteil einsetzen und befestigen, z.B. mit Befestigungsflansch, Nr. 21910X. Dieser Artikel ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

Für Betondach

DN	d ₁	d ₂
125	340	200/230*
150	340	200/256*

* Kernbohrung für LORO-DRAINJET[®] Unterteil mit Wärmedämmung (zweiteilige Ausführung).

b.) Einbau im Trapezblechdach, als Hauptablauf



10 Saughaubе Saughaubе mit beiliegenden 3 Stück Befestigungsschrauben mit Bodenplatte verschrauben. Befestigung handfest bis max. 5 Nm.

9 Losflansch Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10 mit Ablaufkörper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dachdichtungsbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dachdichtungsbahn aus Kunststoff).

8 Dachdichtungsbahn Für das Vorlochen der Dachdichtungsbahn Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dachdichtungsbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dachdichtungsbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden. Bituminöse Abdichtungen sind im Klemmbereich zweilagig auszuführen. **Die Verarbeitungsrichtlinien der Dachbahnhersteller sind zu beachten.**

7 Kompressionsdichtung Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dachdichtungsbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

6 Wärme-dämmung Das Auslaufende des Ablaufkörpers mit Gleitmittel einstreichen und durch die Wärmedämmung in Dichtelement des Unterteils einschieben. Kontrollieren, dass Verbindung mit Unterteil korrekt durchgeführt ist.

5 Losflansch Verstellbereich des Ablaufkörpers: 80 - 200 mm. Bei Wärmedämmungen über 200 mm Stärke LORO-X Rohr als Verlängerung einsetzen.

4 Dampfsperre Bei Wärmedämmungen unter 150 mm Stärke ist das Ablaufrohr des Ablaufkörpers entsprechend zu kürzen.

3 Dichtelement **Erforderlicher Mindesteinschub: 50 mm.**

Aussparungsmaße der Wärmedämmung:

DN	d ₁	d ₂
125	340	200
150	340	200

2 Unterteil Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10 mit Unterteil verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dampfspernbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dampfspernbahn aus Kunststoff).

1 Trapezblechdach Für das Vorlochen der Dampfsperre Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dampfspernbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dampfspernbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden.

4 Dampfsperre Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dampfspernbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

3 Dichtelement LORO-X Dichtelement in die Muffe des Unterteils einsetzen und flächendeckend mit LORO-X Gleitmittel einstreichen.

Achtung: Auf einwandfreien Sitz des Dichtelementes achten, um die Rückstausicherheit zu gewährleisten.

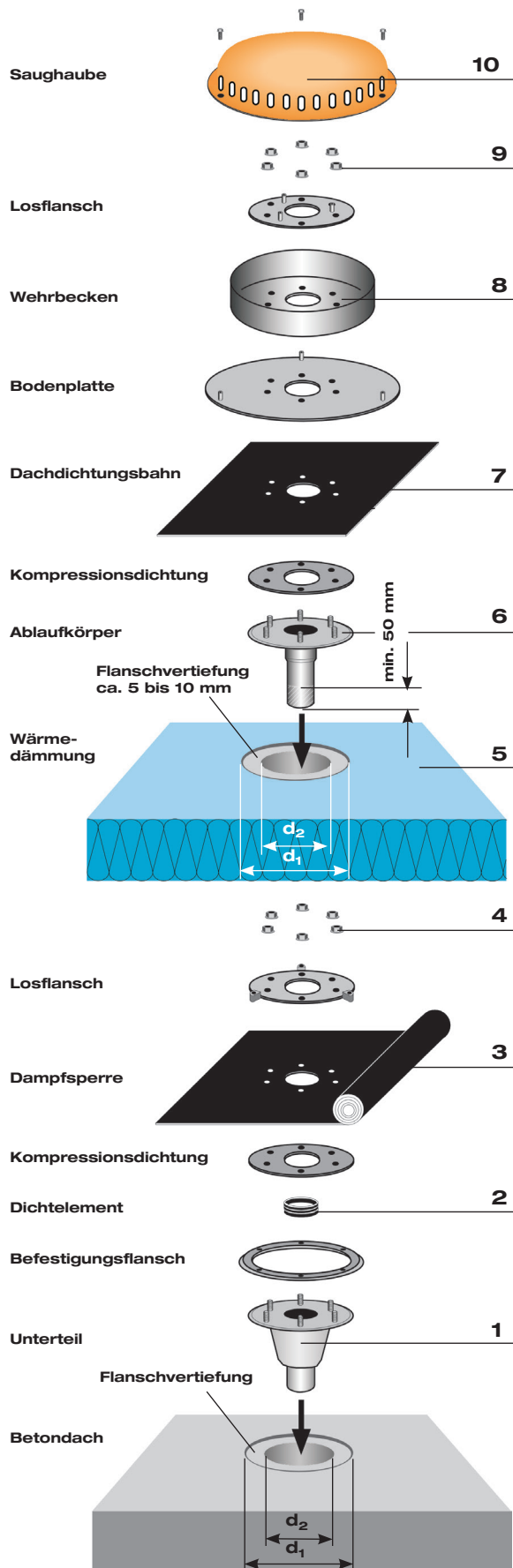
2 Unterteil Unterteil einsetzen und mittels beigefügten Laschen fixieren. Alternativ: Befestigungsflansch, Nr. 21910X, verwenden. Dieser Artikel ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

1 Trapezblechdach Verstärkungsblech mit Trapezblechdach nach DIN 18807 Teil 3 Beispiel "a" verschrauben. Verstärkungsblech, Art.-Nr. 19975.000X, ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

Für Trapezblechdach

DN	d ₁
125	230
150	256

a.) Einbau im Betondach, als Notablauf



10 Saughaube mit beiliegenden 3 Stück Befestigungsschrauben mit Bodenplatte verschrauben. Befestigung handfest bis max. 5 Nm.

9 Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10 mit Ablaufkörper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dachdichtungsbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dachdichtungsbahn aus Kunststoff).

8 Wehrbecken auf Bodenplatte aufsetzen.

Für das Vorlochen der Dachdichtungsbahn Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dachdichtungsbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dachdichtungsbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden. Bituminöse Abdichtungen sind im Klemmbereich zweilagig auszuführen. **Die Verarbeitungsrichtlinien der Dachbahnhersteller sind zu beachten.**

Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dachdichtungsbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

Das Auslaufende des Ablaufkörpers mit Gleitmittel einstreichen und durch die Wärmedämmung in Dichtelement des Unterteils einschieben. Kontrollieren, dass Verbindung mit Unterteil korrekt durchgeführt ist.

Verstellbereich des Ablaufkörpers: 80 - 200 mm.

Bei Wärmedämmungen über 200 mm Stärke LORO-X Rohr als Verlängerung einsetzen.

Bei Wärmedämmungen unter 150 mm Stärke ist das Ablaufrohr des Ablaufkörpers entsprechend zu kürzen.

Erforderlicher Mindesteinschub: 50 mm.

Aussparungsmaße der Wärmedämmung:

DN	d ₁	d ₂
125	340	200
150	340	200

4 Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmuttern M 10 mit Unterteil verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dampfsperrbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dampfsperrbahn aus Kunststoff).

Für das Vorlochen der Dampfsperre Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dampfsperrbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dampfsperrbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden.

Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dampfsperrbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

2 LORO-X Dichtelement in die Muffe des Unterteil einsetzen und flächendeckend mit LORO-X Gleitmittel einstreichen.

Achtung: Auf einwandfreien Sitz des Dichtelementes achten, um die Rückstausicherheit zu gewährleisten.

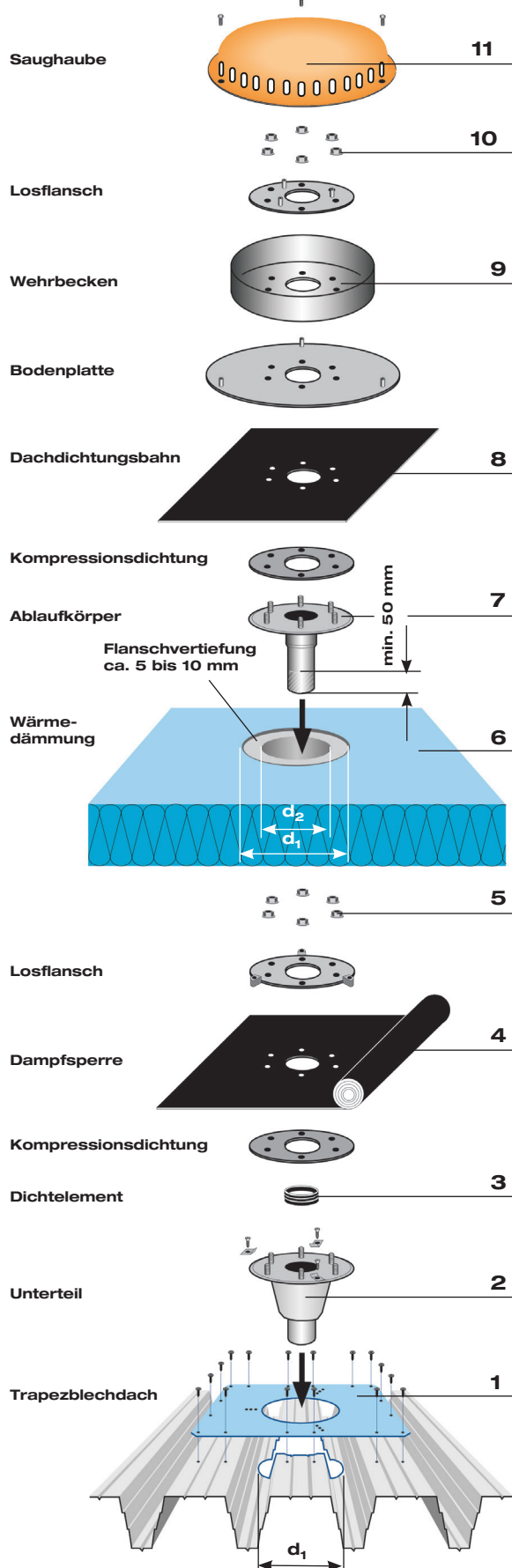
1 Unterteil einsetzen und befestigen, z.B. mit Befestigungsflansch, Nr. 21910X. Dieser Artikel ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

Für Betondach

DN	d ₁	d ₂
125	340	200/230*
150	340	200/256*

* Kernbohrung für LORO-DRAINJET[®] Unterteil mit Wärmedämmung (zweiteilige Ausführung).

b.) Einbau im Trapezblechdach, als Notablauf



11 Saughaube mit beiliegenden 3 Stück Befestigungsschrauben mit Bodenplatte verschrauben. Befestigung handfest bis max. 5 Nm.

10 Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmutter M 10 mit Ablaufkörper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dachdichtungsbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dachdichtungsbahn aus Kunststoff).

9 Wehrbecken auf Bodenplatte aufsetzen.

Für das Vorlochen der Dachdichtungsbahn Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dachdichtungsbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dachdichtungsbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden. Bituminöse Abdichtungen sind im Klemmbereich zweilagig auszuführen. **Die Verarbeitungsrichtlinien der Dachbahnerhersteller sind zu beachten.**

Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dachdichtungsbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

Das Auslaufende des Ablaufkörpers mit Gleitmittel einstreichen und durch die Wärmedämmung in Dichtelement des Unterteils einschieben. Kontrollieren, dass Verbindung mit Unterteil korrekt durchgeführt ist.

Verstellbereich des Ablaufkörpers: 80 - 200 mm.

Bei Wärmedämmungen über 200 mm Stärke LORO-X Rohr als Verlängerung einsetzen.

Bei Wärmedämmungen unter 150 mm Stärke ist das Ablaufrohr des Ablaufkörpers entsprechend zu kürzen.

Erforderlicher Mindesteinschub: 50 mm.

Aussparungsmaße der Wärmedämmung:

DN	d ₁	d ₂
125	340	200
150	340	200

5 Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschmutter M 10 mit Unterteil verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm (Dampfsperrbahn aus Bitumen) bzw. 30 Nm (Dampfsperrbahn aus Kunststoff).

Für das Vorlochen der Dampfsperre Losflansch als Lochschablone verwenden. Die Kompressionsdichtung ist auf dem Festflansch unter der Dampfsperrbahn anzuordnen. Kompressionsdichtung für Dampfsperrbahnen aus Bitumen nicht zu verwenden.

Wenn eine zweite Kompressionsdichtung unter dem Losflansch erforderlich ist, kann diese bauseits aus demselben Material wie die Dampfsperrbahn hergestellt werden. Der Losflansch kann auch hier als Schablone genutzt werden. Alternativ kann eine zweite Kompressionsdichtung im LOROWERK angefordert werden.

LORO-X Dichtelement in die Muffe des Unterteil einsetzen und flächendeckend mit LORO-X Gleitmittel einstreichen.

Achtung: Auf einwandfreien Sitz des Dichtelementes achten, um die Rückstausicherheit zu gewährleisten.

2 Unterteil einsetzen und mittels beigefügten Laschen fixieren. Alternativ: Befestigungsflansch, Nr. 21910X, verwenden. Dieser Artikel ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

Verstärkungsblech mit Trapezblechdach nach DIN 18807 Teil 3 Beispiel "a" verschrauben. Verstärkungsblech, Art.-Nr. 19975.000X, ist nicht im Standard-Lieferumfang enthalten. Bitte separat bestellen.

Für Trapezblechdach

DN	d ₁
125	230
150	256

c.) Einbau in Kastenrinne

LORO-DRAINJET® Flachdachabläufe, DN 125 und DN 150, für den Einbau in Kastenrinnen

- Kastenrinne gemäß Lochbild vorlochen ($\varnothing 16$ mm). Losflansch kann als Lochschablone verwendet werden.

Bei der Montage des Ablaufs ist darauf zu achten, dass sich die Gewindebolzen mittig in den vorgelochten Bohrungen befinden.

Achtung: Entsprechende Längenausdehnungen der Rinne sind zu berücksichtigen.

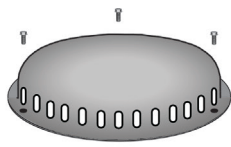
Achtung:

Ist die Kastenrinne aus Kupfer gefertigt, muss im LOROWERK eine zweite Kompressionsdichtung angefordert werden, die mit dem Losflansch in der Rinne verklebmt wird.

Saughaube mit beiliegenden 3 Stück Befestigungsschrauben mit Bodenplatte verschrauben. Befestigung handfest bis max. 5 Nm.

Losflansch mit beiliegenden 6 Stück Sechskantflanschnuttern M 10 mit Ablaufkörper verschrauben. Anzieh-Drehmoment: 20 Nm.

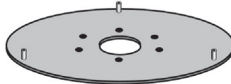
Saughaube



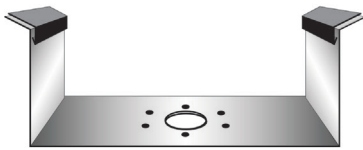
Losflansch



Bodenplatte



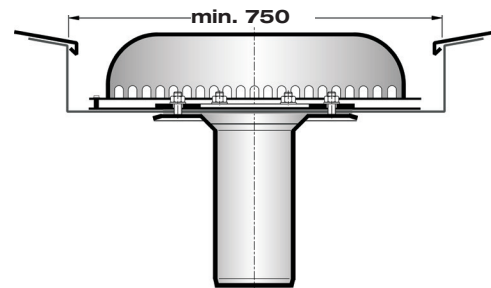
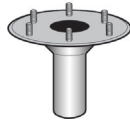
Kastenrinne



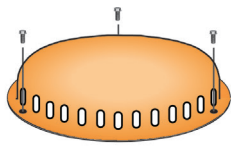
Kompressionsdichtung



Ablaufkörper



Saughaube



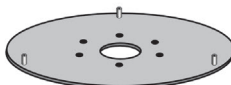
Losflansch



Wehrbecken



Bodenplatte



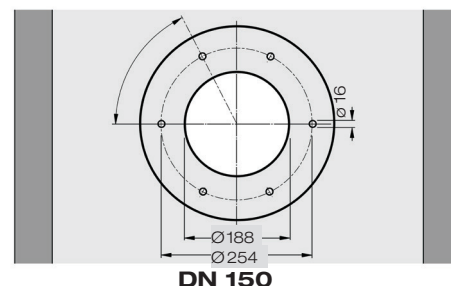
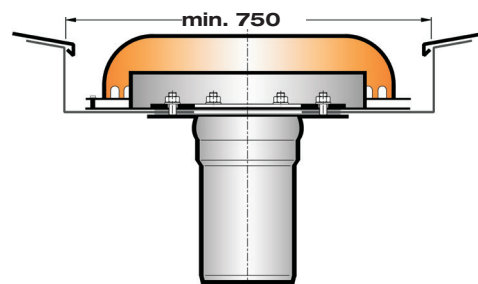
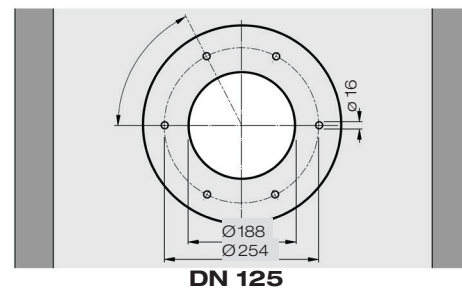
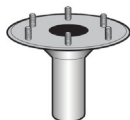
Kastenrinne



Kompressionsdichtung



Ablaufkörper



LOROWERK K.H.Vahlbrauk GmbH & Co.KG

Kriegerweg 1, 37581 Bad Gandersheim, Tel.: +49(0)53 82.710, Fax: +49(0)53 82.712 03

Internet: www.loro.de, e-mail: infocenter@lorowerk.de